

Verkehrsbussen: Kennen Sie sich aus?

Wie hoch ist die Busse für das Ignorieren einer roten Ampel? Ist es in Ordnung, nach einem Bier in das Auto zu steigen? Licht aus? Zu schnell? Oder Sicherheitsgurt nicht angeschnallt? Schnell kann es da Bussen hageln

Was Sie für die verschiedenen Übertretungen im Strassenverkehr berappen müssen, sehen sie hier.



Die Schonfrist ist vorbei: Wer tagsüber **ohne Licht fährt**, wird nun mit 40 Franken zur Kasse gebeten



Die höchste Busse wird für das Nichtbeachten eines Licht- oder Blinklichtsignals fällig: 250 Franken muss man zahlen, wenn man eine rote Ampel ignoriert



Nicht angeschnallt? 60 Franken kostet Sie das Risiko



Ganz schön teuer zu stehen kommen: Bei bis zu zwei Stunden falsch parkieren sind schon 40 Franken fällig. Bei acht bis zehn Stunden klettert der Betrag auf 100 Franken. Am teuersten wird's beim Parkieren an unabsichtlichen Stellen wie Kurven und hinter Kuppen und auf Trottoirs, Velo-Wegen, vor Feuerwehrlokalen oder ähnlichen Orten. Hier werden 120 Franken fällig.



Die Polizei darf zu jeder Zeit eine anlassfreie Alkoholkontrolle durchführen. Bei 0,5 bis 0,79 Promille drohen Haft zwischen einem Tag und drei Monaten oder Busse. Liegen keine anderen fahrerischen Zuwiderhandlungen vor, wird der Ausweis nicht einbezogen. Doch schon bei einer leichten Widerhandlung wird der Ausweis für mindestens einen Monat entzogen. Bei 0,8 Promille oder mehr droht Gefängnis für drei Tage bis drei Jahre, ausserdem wird der Ausweis für mindestens drei Monate eingezogen.



Wer Führerausweis, Fahrzeugausweis, Lernfahrausweis oder Abgas-Wartungsdokument zuhause vergisst, muss 20 Franken abdrücken. Drastischer geht es beim Fahren ohne Vignette auf Autobahnen und Autostrassen zu: Ganze 200 Franken werden dafür fällig. Doch auch falsches Ankleben oder am falschen Ort befestigen reicht schon für die Strafe